

UMFRAGE Andy Borg, die Waldracher kommen

Das gibt es nicht alle Tage: Die Winzerkapelle Waldrach hat unter 18 Bewerbern das Rennen gemacht und wird neben hochkarätigen Stars der Volksmusik beim Musikantenstadl am 1. Februar in Trier für Unterhaltung sorgen. Der TV präsentiert das Konzert.

Trier/Waldrach. (kat) "Komm in den Musikantenstadl", hieß es Mitte Oktober in einem Aufruf im TV. Entertainer Andy Borg suchte eine Blaskapelle aus der Region für die kultige Volksmusik-Veranstaltung in der Arena Trier. "Unter 18 Bewerbungen hat die Winzerkapelle Waldrach dem Profil am ehesten entsprochen", berichtet Konzertveranstalterin Dorothee Popp, die den Stadl nach Trier geholt hat. Unter den Musikern aus dem Ruwertal sei die Freude riesig, sagt Vorsitzender Arno Bauer. Es ist nicht das erste Mal, dass das Orchester mit Promis spielt. So etwa war in diesem Jahr Anke Wagner beim Frühjahrskonzert mit von der Partie. "Die Kapelle wird den Musikantenstadl mit einem Einmarsch eröffnen", erklärt Popp. Auch beim großen Finale werden die Waldracher Bläser und Trommler neben Stars wie Patrick Lindner, Monika Martin, Stefanie Hertel und Stefan Mross auf der Bühne sein. "Wir machen jetzt erst einmal weiter wie immer", sagt Bauer. Ein bis zwei zusätzliche Proben wird es vor dem Auftritt geben. Auch vor Tausenden von Volksmusikfans zu spielen, sei kein Problem. "Das sind wir vom großen Schützenfest in Warstein gewohnt", sagt Bauer. Zurzeit musizieren etwa 55 Personen im Alter zwischen 13 und 73 Jahren im großen Orchester unter der Leitung von Dirigentin Michaela Kolz. Insgesamt machen etwa hundert Instrumentalisten in dem 1928 gegründeten Verein Musik. In genau zwei Monaten ist der große Tag. "Schön, dass wir in der Arena Trier Werbung für unsere Kapelle machen können", freut sich Bauer auf den Auftritt im Musikantenstadl. Der TV präsentiert das Volksmusik-Gastspiel an der Mosel.



Et voilà: Die Waldracher Musiker treten neben vielen Stars beim Musikantenstadl am 1. Februar in Trier auf. TV-Foto: Archiv/Dietmar Scherf



Renate Bender (49), Waldrach: Die spielen gut und geben sich viel Mühe. Schön, dass sie gewonnen haben und mitmachen können. So ein Erfolg gibt einem Verein viel Aufschwung.



Hermann-Josef Franzen (49), Waldrach: Ich freue mich für die Winzerkapelle, und dass Waldrach damit in der Öffentlichkeit steht. Beim Musikantenstadl mitmachen zu können, zeigt, dass sie viel können.



Ingrid Franzen (46), Waldrach: Jetzt höre ich zum ersten Mal, dass die Winzerkapelle dort mitmacht. Das ist ja toll. Die Kapelle repräsentiert ja auch Waldrach und das gesamte Ruwertal.



Arnold Lauer (81), Waldrach: Das ist ja prima. Die Leute hier sind immer begeistert, wenn die Winzerkapelle spielt. Ich bin inaktives Mitglied und höre mir die Konzerte immer sehr gerne an.

